



Medienmitteilung

28. Januar 2019

Instandsetzung der Überführung Obere Wangenstrasse

Die 1973 erstellte Überführung Obere Wangenstrasse bei Wangen-Brüttisellen über die Autobahn A1 befindet sich in einem schlechten baulichen Zustand. Sie wird deshalb von Februar bis voraussichtlich Ende September 2019 umfassend instandgesetzt. Diese Arbeiten beeinflussen auch den Verkehr auf der Autobahn A1.

Das Bundesamt für Strassen ASTRA hat bis im Jahr 2015 mehrere Überführungen zwischen der Verzweigung Brüttisellen und Effretikon saniert. Nun wird von März bis voraussichtlich Ende September 2019 die Überführung Obere Wangenstrasse, die Wangen und Brüttisellen verbindet, instandgesetzt. Unter anderem werden die Fahrbahnplatte ersetzt und die Widerlager saniert.

Zwei 15-minütige nächtliche Sperrungen im Februar

Anfang Februar bis Anfang März werden Vorbereitungsarbeiten ausgeführt. Unter anderem werden erste Demontearbeiten vorgenommen. In dieser Zeit ist auf der Autobahn A1 im Baustellenbereich wiederkehrend mit punktuellen nächtlichen Verkehrsbehinderungen zu rechnen: In den Nächten vom 1. auf den 2. Februar sowie vom 4. auf den 5. Februar wird der Verkehr zwischen 22.30 und 05.00 Uhr jeweils einmal für 15 Minuten angehalten (kurze Vollsperrung ohne Ableitung des Verkehrs von der Autobahn). Zusätzlich kommt es während mehrerer Nächte zwischen 22.30 und 05.00 Uhr zu einer Spurreduktion in beiden Fahrtrichtungen. Allfällige Terminverschiebungen infolge Witterungseinflüsse bleiben vorbehalten.

Sperrung der Brücke während der gesamten Bauzeit

Von Anfang Februar bis zum Abschluss der Bauarbeiten bleibt die Brücke für jeglichen Verkehr inklusive Langsamverkehr gesperrt. Der Motorfahrzeugverkehr wird über die Zürich-, Stations- und Haldenstrasse umgeleitet, der Fuss- und Veloverkehr über die Schüracher- und Baltenswilstrasse. Über allfällige Auswirkungen der Arbeiten auf den Verkehr auf der Autobahn A1 wird das ASTRA zu gegebener Zeit informieren.

Alle am Projekt Beteiligten bemühen sich, die Auswirkungen auf den Verkehr sowie auf Anwohnerinnen und Anwohner so gering wie möglich zu halten, und danken allen Betroffenen für ihr Verständnis.

Kontakt / Rückfragen: Bundesamt für Strassen ASTRA, Abteilung Strasseninfrastruktur Ost, Infrastrukturfiliale Winterthur, Tel. 058 480 47 11, winterthur@astra.admin.ch